

Besuchen Sie uns im Internet unter http://sokrates.vobs.at

Autor: Erich Vonach/ Ronny Steber/Alexandra Kofler

Stand: 03.07.2024

Jahreszeugnisse / Jahresinformationen

Inhalt

1.	Vorbemerkung	3
2.	Vorbereitende Arbeiten	3
2.1.	Schulspezifische Einstellung (obligatorisch)	
2.2.	Kontrolle	
2.2.1.	Akademische Grade / Titel	4
2.2.2.	Gegenstände	5
2.2.3.	Wochenstunden	5
2.2.4.	Stundentafeln	
2.2.4.1.	Schwerpunkt/Fachbereiche zuweisen (bei Schulen mit Fachbereichen)	6
2.2.4.2.	Kinder mit SPF: Verbindliche Übung Lebende Fremdsprache Englisch	7
2.2.5.	Klassenvorstand, Datum Jahreszeugnis/Jahresinformation	
2.2.6.	Laufbahnpflege	
2.2.6.1.	Ereignisse zuordnen	
2.2.6.2.	Stundentafeln zuordnen	
2.2.6.3.	Fachwahl pflegen	
2.2.6.4.	Lehrplanfestlegung	
2.2.6.5.	Leistungsniveau	
2.3.	Vorgaben für Klauselberechnungen	
2.3.1.	Schulpflicht	
2.3.2.	Übertritt in weiterführende Schule	14
2.3.3.	Beschluss Notenkonferenz	
2.4.	ToDo Jahreszeugnisse	15
2.4.1.	anlegen	
2.4.2.	Beurteilungen eintragen (Tabelle): Ziffernnoten	16
2.4.3.	Verbale Beurteilungen eintragen	
2.4.4.	drucken	
2.5.	ToDo Jahresinformation	20
2.5.1.	anlegen	20
2.5.2.	Zusatztexte (Datum Bewertungs-Gespräch, erreichter Leistungsstand)	20
2.5.3.	Klauselberechnungen	
2.6.	Nicht berechenbare Klauseln	22
2.6.1.	Freiwillige Wiederholung	22
2.6.2.	Deutschförderklasse	
2.7.	inhaltlich fehlerhafte Jahreszeugnisse / Jahresinformationen	24
2.7.1.	Zeugnisse ändern/pflegen	24
2.7.2.	Zeugnisdaten ergänzen	25
2.8.	Zusatztexte	26
2.8.1.	Zusatztext Lehrplan (für Kinder mit SPF, eFB)	26
2.8.2.	Zusatztext "1. bis 8. Schulstufe"	27
2.8.3.	Status Außerordentlich (obligatorisch)	27
2.8.4.	Abschlusszeugnis: Fach der 7. Schulstufe	
2.9.	Dokumente hinzufügen	
2.9.1.	Deutsch als Zweitsprache – USB DaZ	

2.10.	Konferenzmaske	30
3.	Anhang	
3.1.	Welche Zeugnisse hat ein(e) Schüler(in)?	31
3.2.	Falsches Zeugnis oder abgeschlossenes Zeugnis	31
3.2.1.	Falsche Zeugnisart	32
3.2.2.	Abgeschlossenes Zeugnis	32
3.3.	Zeugnisse löschen	32
3.3.1.	offene ungültig setzen	33
3.3.2.	ungültige löschen	33
3.4.	FAQ	34
3.4.1.	Erfolge	34
3.4.1.1.	Ausgezeichneter Erfolg	34
3.4.1.2.	Guter Erfolg	34
3.4.2.	Alle Schularten	34
3.4.2.1.	Fehlstunden	34
3.4.2.2.	SchülerInnen mit SPF	34
3.4.2.3.	SchülerInnen mit eFB	34
3.4.2.4.	Englisch nach dem Lehrplan der Sonderschule	34
3.4.2.5.	Erstsprachenunterricht	34
3.4.2.6.	Gesetzlich bzw. staatlich anerkannte Religionsgemeinschaften	35
3.4.2.7.	Religion auf Schulnachricht / Jahreszeugnis	35
3.4.2.8.	Bekenntnis: "altkath.", Relgionsunterricht: "römkath."	35
3.4.2.9.	Warum erscheint bei einer Schülerin ohne Bekenntnis am Zeugnis kein Religion mehr?	35
3.4.2.10.	Religionsunterricht in der Vorschulstufe	36
3.4.2.11.	Projekte	36
3.4.2.12.	Klauseln auf Zeugnis	36
3.4.2.13.	Früher abgeschlossene Gegenstände am Jahres- und Abschlusszeugnis	36
3.4.2.14.	Beurteilung des Verhaltens in der Schule	37
3.4.3.	VS	38
3.4.3.1.	Klausel	38
3.4.3.2.	Englisch und Verkehrs- und Mobilitätsbildung	
3.4.3.3.	Religionsabmeldung in der Vorschulstufe	38
3.4.4.	MS	
3.4.4.1.	Lebende Fremdsprache auf Schulnachricht / Jahreszeugnis:	38
3.5.	Zeugnisvorlagen	39
3.5.1.	Beispiele	39
3.5.2.	Download Beispielzeugnisse	40
3.5.3.	Volksschule	41
3.5.4.	Allgemeine Sonderschule	
3.5.5.	Mittelschule	
3.5.6.	Polytechnische Schule	46

1. Vorbemerkung

Trotz sorgfältiger Überlegungen, welche Zeugnisvarianten überhaupt möglich sind, wird es vorkommen, dass die eine oder andere fehlt.

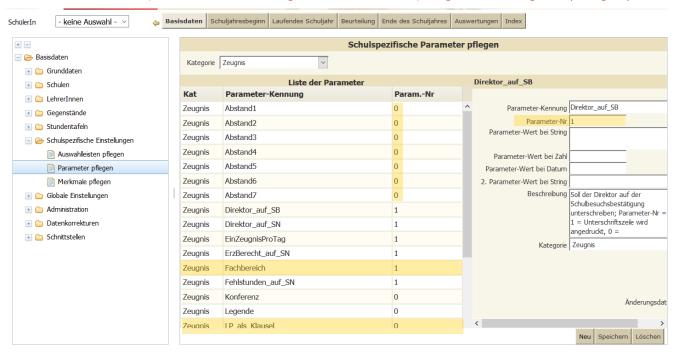


Eine Woche nach Zeugnisdatum kann an einem bestehenden Zeugnis keine Änderung mehr vorgenommen oder zu einem bestehenden Zeugnis keine Anlage mehr hochgeladen werden. Dann ist es <u>abgeschlossen</u> und rechtsgültig.

2. Vorbereitende Arbeiten

2.1. Schulspezifische Einstellung (obligatorisch)

Basisdaten \rightarrow Schulspezifische Einstellungen \rightarrow Parameter pflegen \rightarrow Kategorie (Zeugnis)





Die Abstände (Seitenränder, ...) bei den schulspezifischen Einstellungen sollten tunlichst NICHT verändert werden. Eine Änderung hätte Auswirkungen auf ALLE Zeugnisvorlagen (Parameter.-Nr =

• Fachbereich NUR Bei Schulen mit Fachbereichen (z.B. PTS) muss der Fach-

bereich im Jahreszeugnis ausgewiesen werden: Parameter-Nr. = 1

Bei allen anderen: Parameter-Nr.= 0

LP_als_Klausel: Lehrplanfestlegung: KEIN * bei den Fächern mit SPF

Parameter-Nr = 0

Basisdaten → Schulspezifische Einstellungen → Parameter pflegen → Kategorie (Vorbelegungen)



2.2. Kontrolle

2.2.1. Akademische Grade / Titel

siehe: https://www.schreibwerkstatt.co.at/2012/12/25/der-umgang-mit-akademischen-graden/

richtig	falsch	Bemerkung
nering	TUISCIT	bernerkung
Mag. Klaus Muster	Mag. Klaus Muster, BEd	nur den "höherwertigeren" Titel verwenden
Dr. Renate Max	Dipl. Päd. Renate Max	keine Berufstitel verwenden
Walter Muster, BEd	BEd, Walter Muster	BEd ist ein nachgestellter Akad. Grad
Franz Huber, MA	MA Franz Huber	MA, MSc sind nachgestellte Akad. Grade
	VOL Walter Muster	keine Amtstitel verwenden
Mag. Dr. Sabine	Prof Maria Muster	aufsteigende Reihenfolge bei
Müller		unterschiedlichen Ausbildungen

BASISDATEN → LehrerInnen → Personaldaten pflegen → NICHT MÖGLICH!

Titel werden durch SAP eingespielt und werden von den SachbearbeiterInnen in der Präs/3
bearbeitet!

Falsch angelegte Titel in den Zeugnissen müssen bei ZEUGNISSE PFLEGEN entfernt werden!

Falsch:



Korrektur bei 7FUGNISSE PELEGEN:

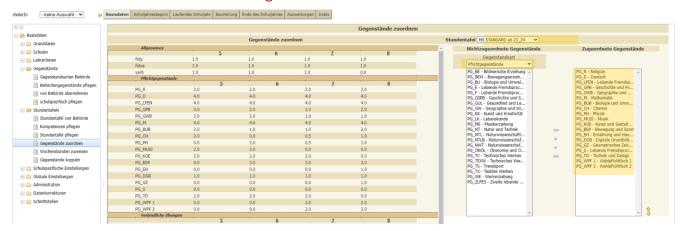


Gesetzliche Grundlagen:

Titel und Auszeichnungen (vor- und nachgestellt Diplomgraden, Berufs- und Amtstiteln!)

2.2.2. Gegenstände

BASISDATEN → Stundentafeln → Gegenstände zuordnen

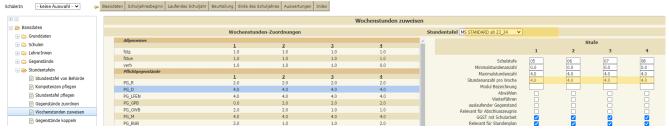




Die Reihenfolge der Pflichtgegenstände am Zeugnis muss der Reihenfolge der Nennung der Gegenstände im zugrundeliegenden Lehrplan entsprechen (**NICHT** alphabetisch geordnet)!

2.2.3. Wochenstunden

BASISDATEN → Stundentafeln → Wochenstunden zuweisen



- Wenn ein Gegenstand im Zeugnis erscheinen soll, muss er mindestens 0,1 Wochenstunden zugewiesen haben.
- Beim Pflichtgegenstand Religion darf der Haken "Abwählen" NICHT gesetzt werden.
- "Relevant für Abschlusszeugnis" darf NICHT gesetzt werden, da in Abschlusszeugnissen ausschließlich Fächer aufscheinen dürfen, die in der Abschlussklasse unterrichtet wurden. Es KANN aber ein <u>Zusatztext</u> ins Abschlusszeugnis aufgenommen werden, der auf so ein Fach hinweist

2.2.4. Stundentafeln

2.2.4.1. Schwerpunkt/Fachbereiche zuweisen (bei Schulen mit Fachbereichen)



LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Fachwahl pflegen



2.2.4.2. Kinder mit SPF: Verbindliche Übung Lebende Fremdsprache Englisch

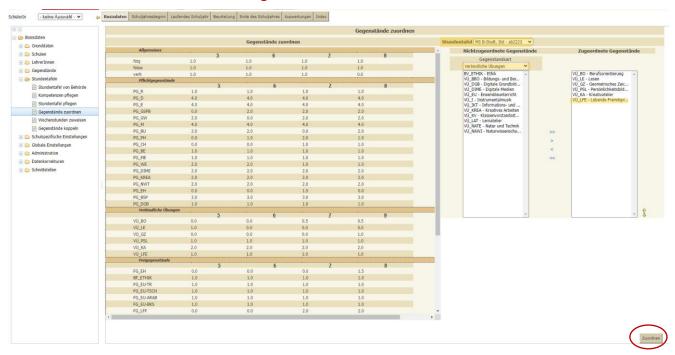
Bei SchülerInnen, die in der Lebenden Fremdsprache Englisch nicht nach dem Lehrplan der besuchten Schulart unterrichtet werden, entfällt die Zeugniszeile "Lebende Fremdsprache Englisch".

Ihnen wird auf alle Fälle die Verbindliche Übung "Lebende Fremdsprache Englisch" zugewiesen, optional ZUSÄTZLICH der Freigegenstand "Lebende Fremdsprache Englisch", wenn sie eine Beurteilung erhalten sollen.

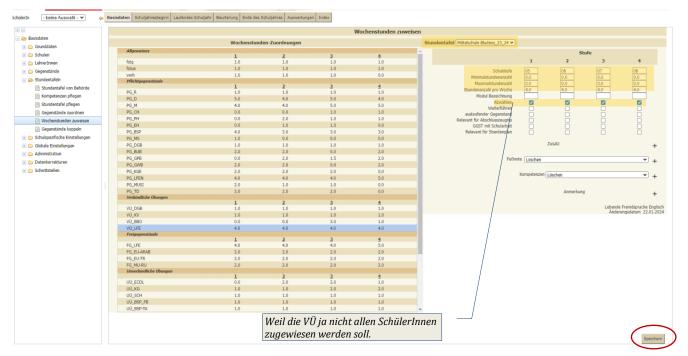
BASISDATEN → Gegenstände → von Behörde übernehmen



BASISDATEN → Stundentafeln → Gegenstände zuordnen



BASISDATEN → Stundentafeln → Wochenstunden zuweisen



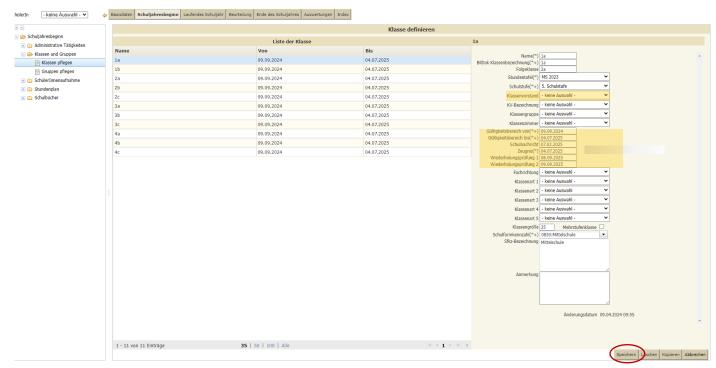
LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Fachwahl pflegen



Analog wird mit dem Hinzufügen des Freigegenstandes "Lebende Fremdsprache Englisch" verfahren.

2.2.5. Klassenvorstand, Datum Jahreszeugnis/Jahresinformation

SCHULJAHRESBEGINN → Klassen und Gruppen → Klassen pflegen (Klasse auswählen)



• KV und KV-Bezeichnung Es gibt nur EINE klassenführende Lehrperson!

Es darf keine zusätzliche Lehrperson (KlassenlehrerIn, StützlehrerIn, SprachlehrerIn, IntegrationslehrerIn, etc.) hinzugefügt werden!

Schulnachricht und Zeugnis

Wiederholungsprüfung 1/2

Datum kontrollieren bzw. eintragen Datum der Wiederholungsprüfung(en)

2.2.6. Laufbahnpflege

2.2.6.1. Ereignisse zuordnen

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Ereignisse zuordnen

Außerordentlich



SPF



Religionsabmeldung



2.2.6.2. Stundentafeln zuordnen

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Stundentafel zuordnen



2.2.6.3. Fachwahl pfleaen

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Fachwahl pflegen



2.2.6.4. <u>Lehrplanfestlegung</u>

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Lehrplanfestlegung zuordnen

- Ausschließlich für SchülerInnen mit SPF bzw. eFB (bitte unbedingt auch den Anhang beachten).
- Die Zuordnung bzgl. dem Leistungsniveau (MS ohne SPF) erfolgt direkt bei der Eintragung der Beurteilungen, NICHT bei der Lehrplanfestlegung!



Werden SchülerInnen in allen Fächern (<u>Ausnahmen siehe hier</u>) nach demselben Lehrplan unterrichtet, unterbleibt ein diesbezüglicher Eintrag an dieser Stelle.

richtig



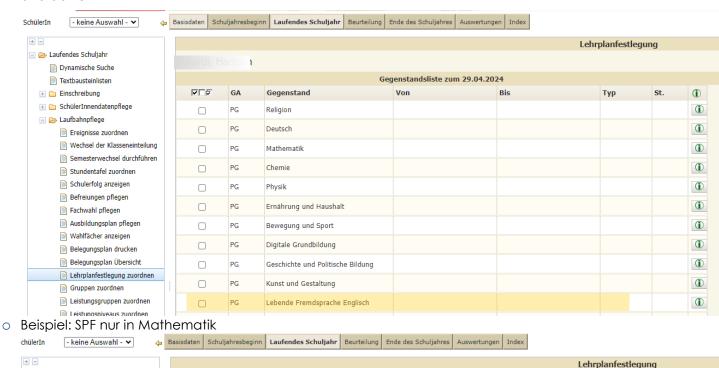
falsch

		Gegensi	tandsiiste zum	23.05.2024		
THE S	GA	Gegenstand	Von	Bis	Тур	St.
\checkmark	PG	Religion	11.09.2023	05.07.2024	ASO	02
	PG	Deutsch	11.09.2023	05.07.2024	ASO	02
	PG	Mathematik	11.09.2023	05.07.2024	ASO	02
<u>~</u>	PG	Sachunterricht	11.09.2023	05.07.2024	ASO	02
✓	PG	Musik	11.09.2023	05.07.2024	ASO	02
~	PG	Kunst und Gestaltung	11.09.2023	05.07.2024	ASO	02
✓	PG	Technik und Design	11.09.2023	05.07.2024	ASO	02
~	PG	Bewegung und Sport	11.09.2023	05.07.2024	ASO	02

Gegenstandsliste zum 18.12.2017						
GA	Gegenstand	Von	Bis	Тур	St	
PG	Religion					
PG	Deutsch	11.09.2017	06.07.2018	ASO	08	
PG	Mathematik	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
PG	Lebenskunde	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
PG	Wirtschaftskunde					
PG	Politische Bildung	11.09.2017	06.07.2018	SSF	07	
PG	Soziales Lernen					
PG	Bewegung und Sport					

Gegenstandsliste zum 18.12.201							7
	GA	Gegenstand	Von	Bis	Ty p	St	
	PG	Religion	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
	PG	Deutsch	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
	PG	Mathematik	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
	PG	Lebenskunde	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	[
	PG	Wirtschaftskunde	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
	PG	Politische Bildung	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
	PG	Soziales Lernen	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
	PG	Bewegung und Sport	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	
	νÜ	Lebende Fremdsprache Englisch	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	[
	VÜ	Berufsorientierung	11.09.2017	06.07.2018	BVJ	09	

- Mittelschüler mit SPF der 7. und 8. Schulstufe, die in D, M oder E nach dem Lehrplan der MS unterrichtet werden:
 - o Beispiel: SPF nur in Englisch → keine Beurteilung im Pflichtgegenstand → Zuordnung ASO nicht erforderlich



Lehrplanfestlegung Eaufendes Schuljahr Dynamische Suche Gegenstandsliste zum 29.04.2024 Textbausteinlisten 🖪 🗀 Einschreibung Gegenstand 1 🖪 🇀 SchülerInnendatenpflege 1 PG Religion 🗏 📂 Laufbahnpflege 1 PG Deutsch Ereignisse zuordnen Wechsel der Klasseneinteilung PG Lebende Fremdsprache Englisch **(i)** Semesterwechsel durchführen 11.09.2023 05.07.2024 1 Stundentafel zuordnen Schulerfolg anzeigen 1 PG Digitale Grundbildung 1 PG Biologie und Umweltbildung 11.09.2023 05.07.2024 ASO 05 Fachwahl pflegen Ausbildungsplan pflegen 1 PG Geographie und wirtschaftliche Bildung 11.09.2023 05.07.2024 AS0 Wahlfächer anzeigen 1 PG Musik Belegungsplan drucken Belegungsplan Übersicht 1 PG Kunst und Gestaltung Lehrplanfestlegung zuordnen Technik und Design

2.2.6.5. Leistungsniveau

SuS der 6., 7. und 8. Schulstufe MS benötigen die Zuordnung "Standard" bzw. "Standard AHS" in den Fächern D, E und M

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Lehrplanfestlegung zuordnen



2.3. Vorgaben für Klauselberechnungen

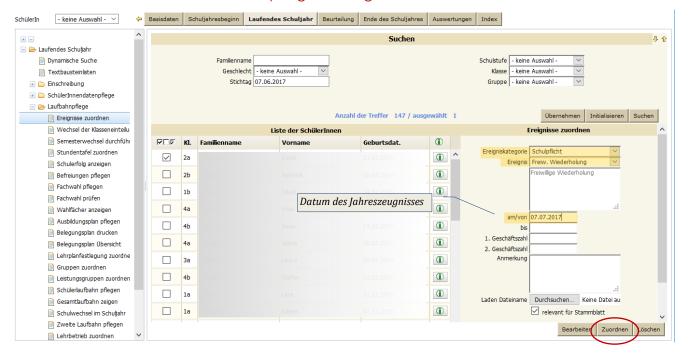
2.3.1. Schulpflicht



Das Ereignis "Freiwillige Wiederholung" wird erst in dem Schuljahr gesetzt, in dem das Kind tatsächlich wiederholt. am/vom-Datum des Jahreszeugnisses in dem wiederholt wird.

Ereigniskategorie	Ereignis	Klausel
Schulpflicht	Schulpflicht beendet	Schulpflicht beendet am
Schulpflicht	Überspr. v. Schulstufen	Überspringen von Schulstufen am
Schulpflicht	Wechsel v. Schulstufen	Wechsel von Schulstufen am

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Ereignisse zuordnen



2.3.2. Übertritt in weiterführende Schule

AHS: <u>Aufnahmevoraussetzungen</u>
BHS/BMS: <u>Aufnahmevoraussetzungen</u>

Für SchülerInnen, die notenmäßig die Aufnahmevoraussetzungen der weiterführenden Schulen erfüllen, bedarf es keiner Klausel - so die derzeitige Interpretation des Passus "gegebenenfalls", gleichbedeutend mit "wenn es zutrifft".

(\$chOG § 40, § 55, § 68 sowie § 5 Abs. der Verordnung über die Aufnahme- und Eignungsprüfungen.)

Für SchülerInnen, denen diese Voraussetzung fehlt, kann die Klassenkonferenz unter den entsprechenden Bedingungen einen Konferenzbeschluss fassen, dass der Schüler/die Schülerin auf Grund seiner/ihrer sonstigen Leistungen mit großer Wahrscheinlichkeit den Anforderungen der angestrebten Schulart genügen wird. Im Falle einer positiven Entscheidung der Klassenkonferenz wird die Klausel für die angestrebte Schulart aufgedruckt.

Ereigniskategorie	Ereignis	Klausel
Notenkonferenz	Aufstieg-AHS(1.)	Aufstiegsberechtigung VS \rightarrow AHS (1. KI./5.St.)
Folges.		erteilt

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Ereignisse zuordnen



2.3.3. Beschluss Notenkonferenz

Aufsteigen mit einem "Nicht genügend" gemäß § 25 Abs. 2SchUG (BMB)

Ereigniskategorie	Ereignis	Klausel
Notenkonferenz	Aufstieg	Aufstiegsberechtigung erteilt
Notenkonferenz	kein Aufstieg	keine Aufstiegsberechtigung erteilt
Notenkonferenz	kein Aufstieg lit.a	Prüfung, ob derselbe Pflichtgegenstand im Jahreszeugnis des vergangenen Schuljahres bereits mit "Nicht genügend" beurteilt wurde.
		Prüfung ob derselbe Gegenstand im vergangenen Schuljahr zumindest mit "Befriedigend" beurteilt wurde →

		wenn ja: Zum Aufsteigen berechtigt wenn nein: kein Aufstieg lit.a
Notenkonferenz	kein Aufstieg lit.b	der betreffende Pflichtgegenstand – ausgenommen bei Berufsschulen – ist in einer höheren Schulstufe lehrplanmäßig nicht mehr vorgesehen
Notenkonferenz	kein Aufstieg lit.c	Aufstiegsberechtigung mit einem "Nicht genügend" wird nicht erteilt ("keine Leistungsreserven vorhanden")

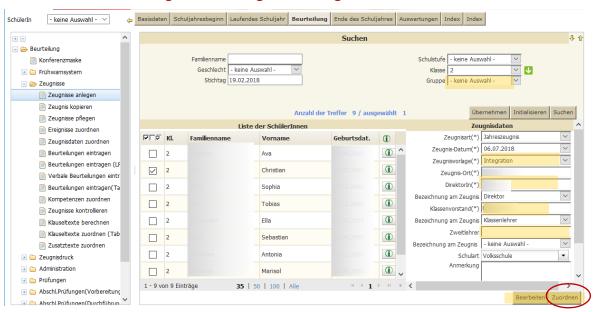
LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Ereignisse zuordnen



2.4. ToDo Jahreszeugnisse

2.4.1. anlegen

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zeugnisse anlegen



Zeugnisart siehe <u>Zeugnisvorlagen (im Anhang)</u>
 Zeugnisvorlage siehe <u>Zeugnisvorlagen (im Anhang)</u>

• DirektorIn allenfalls Ergänzung um zweite(n) SchulleiterIn

Hinweis: Es gibt kein eigenes Feld, es kann nur das bestehende um einen Namen erweitert werden

Bsp: Manuela Musterfrau, Max Mustermann

inkl. Bezeichnung am Zeugnis

Achtung! Nur 1 KV, KlassenlehrerIn, ... darf auf dem

Zeugnis stehen!

Schulart OHNE Angabe der "zweiten" Schulart bei

abweichendem Lehrplan

(Bsp.: Volksschule, **NICHT** Volksschule/Allgemeine Sonderschule), siehe <u>Zeugnisvorlagen (im Anhang)</u>

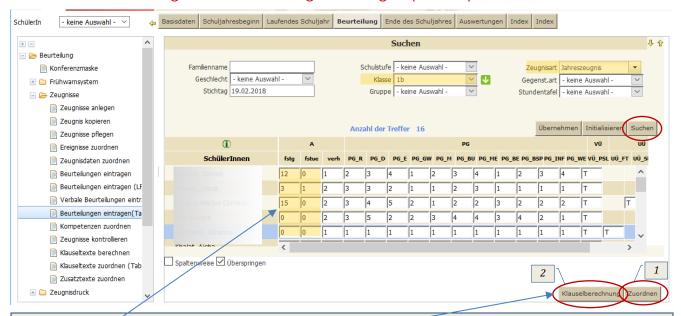
2.4.2. Beurteilungen eintragen (Tabelle): Ziffernnoten

Klassenvorstand

Zweitlehrer

Zeugnisvorlage		Beispiel	
		Pflichtgegenstände	Beurteilung
		Religion	1
		Deutsch nach dem Lehrplan Allgemeine Sonderschule	4
Integration		Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung nach dem Lehrplan Allgemeine Sonderschule	4
		Geographie und Wirtschaftskunde nach dem Lehrplan Allgemeine Sonderschule	4
		Mathematik nach dem Lehrplan Allgemeine Sonderschule	4
		Pflichtgegenstände	Beurteilung
		Religion	
		Deutsch Leistungsniveau Standard	3
MS		Lebende Fremdsprache Englisch Leistungsniveau Standard	3
1412		Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung	3
		Geographie und Wirtschaftskunde	3
		Mathematik Leistungsniveau Standard AHS	3
		Biologie und Umweltkunde	3
	Г	Pflichtgegenstände	Beurteilung
		Religion	1
		Deutsch nach dem Lehrplan Allgemeine Sonderschule	2
MS SO		Geographie und Wirtschaftskunde	4
1413 30		Mathematik nach dem Lehrplan Allgemeine Sonderschule	3
		Geometrisches Zeichnen	2
		Physik	4
		Musikerziehung	1

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Beurteilungen eintragen (Tabelle)





Die Fehlstunden erscheinen NICHT am Zeugnis, sind aber für die BilDok-Berechnung im Herbst erforderlich!

Die Klauselberechnung ist UNBEDINGT notwendig. Allenfalls falsch zugeordnete Zeugnisarten werden ebenfalls korrigiert (z.B.: Jahreszeugnis \rightarrow Jahres- und Abschlusszeugnis) **Hinweis**: Aus einem angelegten Jahreszeugnis wird trotz Klauselberechnung KEIN Jahres- und Abschlusszeugnis, wenn wider Erwarten kein Nicht Genügend vergeben wird (\rightarrow Zeugnis löschen und neu anlegen).

Beurteilung	Beschreibung	Beurteilung	Beschreibung		
1	Sehr gut	5	Nicht genügend		
2	Gut	Α	Angerechnet		
3	Befriedigend	В	Befreit		
4	Genügend	E	Eingebracht		
Е	Nicht beurteilt, weil entschuldigt	nicht angetreten (ohne	e Terminverlust) →		
Г	NICHT ANWENDEN! Entweder G	oder N!			
	Gestundet (= Beurteilung auf Gru	und entschuldigten Feh	lens nicht möglich),		
G	nicht beurteilt erscheint im Zeugr	nis 🗲 Zeugnis wird autor	matisch umgewandelt		
	in vorläufiges Jahreszeugnis				
	Nicht beurteilt (= Beurteilung auf				
N	möglich), nicht beurteilt erscheint im Zeugnis (bei Prüfungen findet ein				
	Terminverlust statt)				
0	Entfall (Wenn Prüfung angerechnet)				
S					
T	Teilgenommen				
	Löscht den Gegenstand im Zeugnis [z.B. bei semesterweisem Unterricht				
X	(GZ/EH)]				

2.4.3. Verbale Beurteilungen eintragen

erreichter Entwicklungsstand

Es ist unerheblich, bei welchem Fach (außer Religion) die verbale Beurteilung eingetragen wird. Allfällige Noteneinträge werden ignoriert.



Noten und verbale Spalten

Die verbalen Beurteilungen müssen zum Fach passen. Die Einträge können nicht unbegrenzt lange sein. Fächer mit erhöhtem Förderbedarf sind NUR verbal zu beurteilen.





Pflichtgegenstände	Note	Beurteilung
Religion		Hat am Religionsunterricht nicht teilgenommen.
Deutsch	1	Helin ist eine sehr angenehme Schülerin. Sie ist freundlich, kommt gut mit allen aus, sorgt für eine entspannte Atmosphäre im täglichen Miteinander und hilf bei den kleinen und großen Aufgaben in der Klasse gern mit.
Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung		Helin arbeitet mit dem Sprachbuch "Wunderweit Sprache 3". sie beschäftigt sich mit Übungen zur direkten Rede, zu Um- und Zwielauten, setzt Sätze in die Mitvergangeneheit, formuliert kleine Bildgeschichen usw. Deutsch ist nicht ihre Muttersprache und viele Aufgaben sind ein wenig scriwierig, die ihr Wortschaft begrenzt ist und sie Dei scriweirig, die ihr Wortschaft begrenzt ist und sie Dei gem einfache Kinderbücher. Bei anspruchtvolleren Texte tut sie sich mit dem sinnerfassenden Lesen schiz.
Geographie und Wirtschaftskunde	2	Heiin hat in Rechnen besonders das Addieren und Subtrahieren von gemischten Zehnern im Zahlenraum 100 fielßig geübt. Auch einfache Textaufgaben kann sie lösen. Für die Maleriehn braucht sie Hilfsmittel. Den Zahlenraum 1000 erarbeitet sie erst langsam. Sie rechnei Aufgaben mit reinen Hundertern.

Nach dem Eintragen verbaler Beurteilungen ist ebenfalls eine Klauselberechnung erforderlich!

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Klauseltexte berechnen



BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Verbale Beurteilungen eintragen

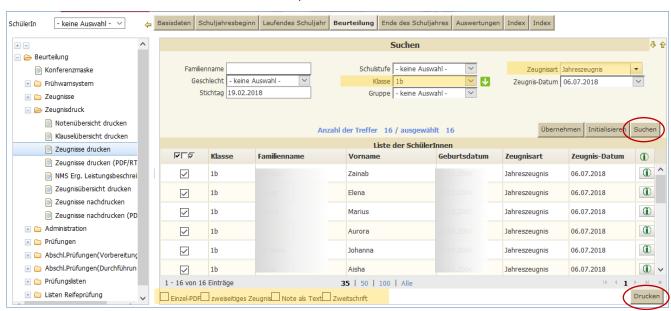


2.4.4. drucken

BEURTEILUNGEN → Zeugnisdruck

• Notenübersicht drucken

optional



- Einzel-PDF
- zweiseitiges Zeugnis
- Bei Auswahl mehrerer SchülerInnen wird eine ZIP-Datei mit Einzel-PDFs erzeugt Unterschrift von DirektorIn und KV auf der Rückseite

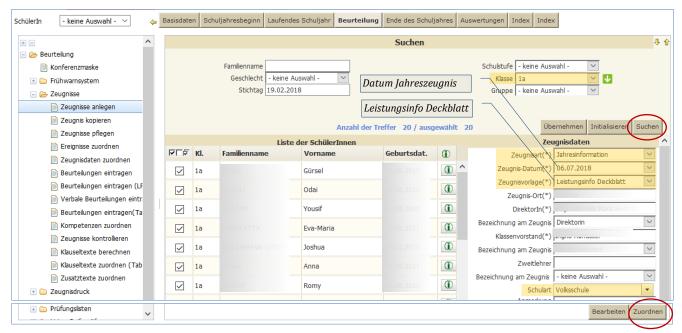
2.5. ToDo Jahresinformation

Für die Dokumentation der allfälligen Beurteilung in Form einer Jahresinformation (1. Schulstufe) gibt es derzeit keine einheitliche Vorgabe der Form.

"Der Jahresinformation liegt die Dokumentation (durch eine Lernverlaufsdokumentation, einen Lernzielkatalog oder ein Pensenbuch) und das Bewertungsgespräch (KEL-Gespräch) zugrunde." (Quelle: RIS)

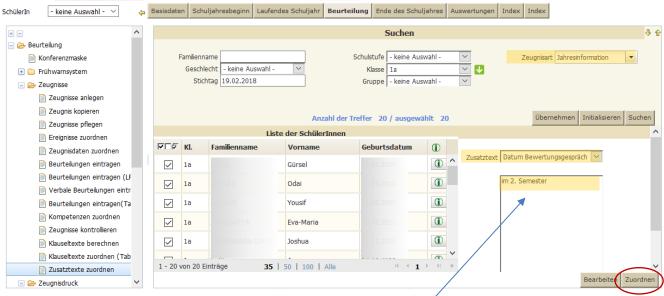
2.5.1. anlegen

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zeugnisse anlegen



2.5.2. Zusatztexte (Datum Bewertungs-Gespräch, erreichter Leistungsstand)

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zusatztexte zuordnen



- "im Mai 2018", "im 2. Semester", … (für alle zuordenbar)
- "am 10. April 2018" (für einzelne zuordenbar)
- "nicht" (wenn das Gespräch nicht stattgefunden hat)

Ergebnis

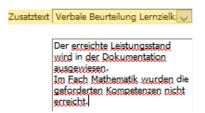
*) Der Leistungsinformation sind geführte Bewertungsgespräche (ausgenommen die Erörterung der Persönlichkeitsentwicklung, der sozialen Kompetenz sowie des Verhaltens in der Gemeinschaft, welche unabhängig von der erbrachten Leistung im Rahmen des Bewertungsgespräches zu erfolgen habt, zu denen die Erziehungsberechtigten und der Schüler oder die Schülen ienzuladen sind, zugrunde zu legen. Das Bewertungsgespräch hat im Z. Semester stattgefunden. Es ist jedenfalls auch der Erfüllungsgrad der Kompetenzanforderungen derzulegen:

Eigenst sind die seine des Lehrstoffes und Durchführen von Aufgaben
Eigenständigkeit.
Selbständigse Anwenden auf neuartige Aufgaben
**) Bei Abweichen vom Lehrplan der oben angeführten Schulart ist der entsprechende Lehrplan anzuführen.

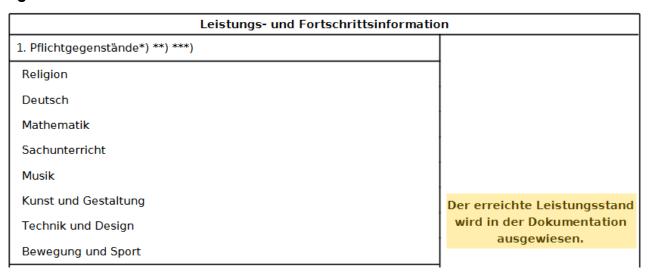
BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zusatztexte zuordnen



- Positive Beurteilung: Angezeigten Text zuordnen
- Negative Beurteilung: Angezeigten Text ergänzen um Im Fach Mathematik wurden die geforderten Kompetenzen nicht erreicht.



Ergebnis



2.5.3. Klauselberechnungen

Auch wenn Kinder mit Jahresinformation keine Ziffern-Noten bekommen, ist eine Klauselberechnung erforderlich. Für diese Berechnung können auf einmal ALLE Jahresinformationen ausgewählt werden.

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Klauseltexte berechnen



Nicht berechenbare Klauseln 2.6.

Der entsprechende Klauseltext muss "händisch" eingetragen werden. Dies darf aber erst NACH der Klauselberechnung erfolgen.

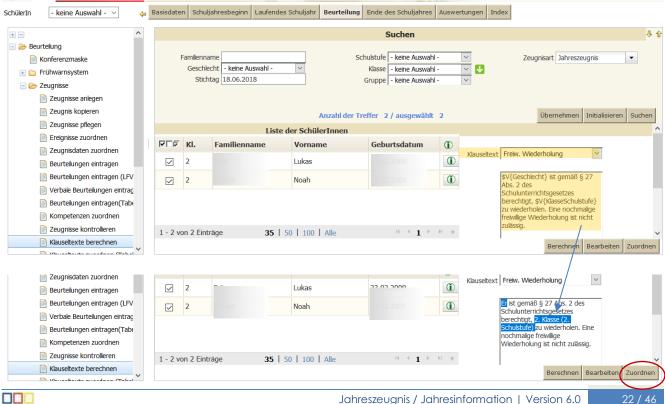
Freiwillige Wiederholung

Wenn ein Kind die Schulstufe freiwillig wiederholt, so kann Sokrates dies nicht selbständig erkennen. Der diesbezügliche Ereigniseintrag ist erst in dem Schuljahr zu setzen, in dem das Kind tatsächlich

Der Klauseltext MUSS händisch angepasst werden

- \$V{Geschlecht} → Sie/Er
- $V\{KlasseSchulstufe\} \rightarrow z.B. 2. Klasse (2. Schulstufe)$

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Klauseltexte berechnen

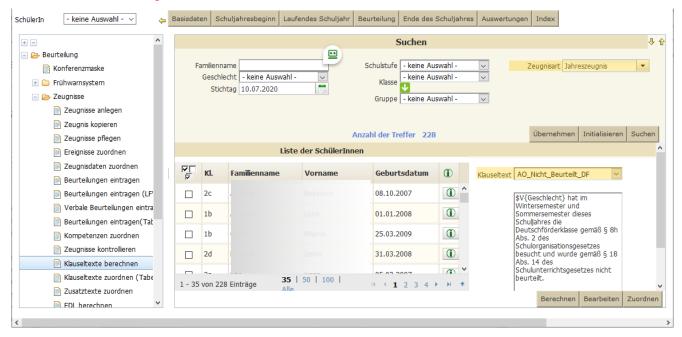


2.6.2. Deutschförderklasse

Laut Bundesgesetzblatt vom 13. Juni 2019

(https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA 2019 || 159/BGBLA 2019 || 159.pdfsig) muss in einer Schulbesuchsbestätigung für außerordentliche SchülerInnen mit ungenügenden Deutschkenntnissen ("ao./u") eine entsprechende Klausel ausgewiesen werden.

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Klauseltexte berechnen



2.7. inhaltlich fehlerhafte Jahreszeugnisse / Jahresinformationen

2.7.1. Zeugnisse ändern/pflegen

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Zeugnis pflegen

können folgende Inhalte nachträglich verändert werden. Es muss **nur das Feld / die Felder** befüllt werden, das/die tatsächlich geändert werden soll(en):

- Zeugnisdatum
- Zeugnisvorlage
- Zeugnis-Ort
- DirektorIn / Bezeichnung am Zeugnis
- Klassenvorstand / Bezeichnung am Zeugnis
- Zweitlehrer / Funktion nicht mehr zulässig!
- Schulart



Sollte ein Zeugnis auf Grund vieler FG, VÜ, UÜ zu lang werden (Druck auf zwei Seiten):

 nach Möglichkeit auf eine kleinere Zeugnisvorlage ändern:

(alle anderen Angaben brauchen NICHT erneut eingegeben werden)

(- : - : : : : : : : : : : : : : : : :					
Zeugnisdaten					
Zeugnis-Datum	- keine Auswahl -	~			
Zeugnisvorlage	Integration	~			
Zeugnis-Ort					
DirektorIn					

ACHTUNG NEU: Keine zweite Lehrperson mehr auf dem Zeugnis!

Ein zweite(r) KV, ein(e) zweite(r) KlassenlehrerIn, ein(e) StützlehrerIn, ... darf nicht mehr auf Zeugnissen angeführt werden. Dies wurde bisher lediglich toleriert, ist nun aber durch die Zeugnisformularverordnung 23.03.2024 eindeutig klargestellt und nicht mehr zulässig. (RIS)

2.7.2. Zeugnisdaten ergänzen

Werden nach dem Anlegen eines Zeugnisses noch Änderungen z.B. in der Stundentafel, Lehrplanfestlegung oder Fachwahl vorgenommen, so müssen diese dem bestehenden Zeugnis noch zugeordnet werden:

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Zeugnisdaten zuordnen



2.8. Zusatztexte

2.8.1. Zusatztext Lehrplan (für Kinder mit SPF, eFB)

Siehe Kapitel Zeugnisvorlagen jeweils Spalte 5.

Wird ein Kind ausschließlich nach dem Lehrplan der besuchten Schulart unterrichtet, entfällt ein Hinweis auf den Lehrplan im Zeugniskopf.

Wird ein Kind nicht überall nach dem Lehrplan der besuchten Schulart unterrichtet, wird als Zusatztext → Lehrplan folgendes zugeordnet:

BEURTEILUNG → Zeugnis → Zusatztext zuordnen



Art		Lehrplan			
VS	SPF	Lehrplan Volksschule/Allgemeine Sonderschule			
٧٥	eSPF	Lehrplan Volksschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf			
	eSPF	Lehrplan Allgemeine Sonderschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem			
A \$ C C		Förderbedarf			
ASO	VS	Lehrplan Volksschule(/Allgemeine Sonderschule)			
	MS	Lehrplan Mittelschule(/Allgemeine Sonderschule)			
	PTS	Lehrplan Polytechnische Schule(/Berufsvorbereitungsjahr)			
BVJ	BVJ	Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr			
DAN	eSPF	Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem			
		Förderbedarf			
MS	SPF	Lehrplan Mittelschule/Allgemeine Sonderschule			
1/1/2	eSPF	Lehrplan Mittelschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf			
	SPF	Lehrplan Polytechnische Schule/Berufsvorbereitungsjahr			
	eSPF	Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem			
PS		Förderbedarf			
	eSPF	Lehrplan Polytechnische Schule/Berufsvorbereitungsjahr/Sonderschule für			
	(ev.)	Kinder mit erhöhtem Förderbedarf			

Ergebnis

er Emilian Daniel

geboren am 15. März 2010, Religionsbekenntnis ordentlicher Schüler der 1a-Klasse (erste Schulstufe) Schulart Volksschule

Lehrplan Volksschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf

2.8.2. Zusatztext "1. bis 8. Schulstufe"

Bekommt ein Kind mit SPF an einer Mittelschule in der 8. Schulstufe ein Jahres- und Abschlusszeugnis, dann wird bei der Klauselberechnung der *korrekte* Zusatztitel "1. bis 8. Schulstufe" zugeordnet. Ursache: SchUG, § 22 / Abs. 8. (Abschlussschulstufe für Kinder mit SP wäre die 9. Schulstufe).

Jahres- und Abschlusszeugnis

1. bis 8. Schulstufe

2.8.3. Status Außerordentlich (obligatorisch)

Es MUSS auf der Schulbesuchsbestätigung gekennzeichnet werden, dass ein Kind den Status außerordentlich hat. Dieser Status sollte automatisch erscheinen.

BEURTEILUNG → Zeugnis → Klauseltexte berechnen



Wichtig: Im Infofeld muss der Status ao ersichtlich sein.



Sollte in seltenen Fällen (z.B. nach einem Schulwechsel des Kindes) der Status ao im Infofeld nicht ersichtlich sein, aber das Ereignis augenscheinlich eingetragen sein, dann hilft folgender "Workaround":

In der Herkunftsschule das Ereignis ao mit Datum Schulaustritt befristen (da ist die Mithilfe dieser Schule erforderlich!), an der aktuellen Schule den Status ao erneut mit Eintrittsdatum anlegen.



2.8.4. Abschlusszeugnis: Fach der 7. Schulstufe

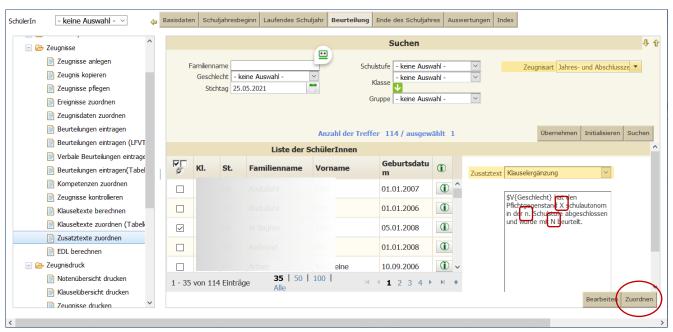
Wird z.B. Technik und Design, Geometrisches Zeichnen, ... in der Abschlussklasse nicht mehr unterrichtet, darf dieses Fach nicht im Abschlusszeugnis aufscheinen.

Es DARF aber unterhalb des Fächerkanons ein Vermerk erscheinen, dass der Schüler/die Schülerin den "Pflichtgegenstand X" schulautonom in der "n. Schulstufe" abgeschlossen hat und "mit der Note N" beurteilt wurde. Zusätzlich KANN die schulautonome Stundentafel auf die Rückseite des Zeugnisses gedruckt bzw. beigelegt werden.

Der originale Zusatztext "Klauselergänzung" wird ersetzt durch

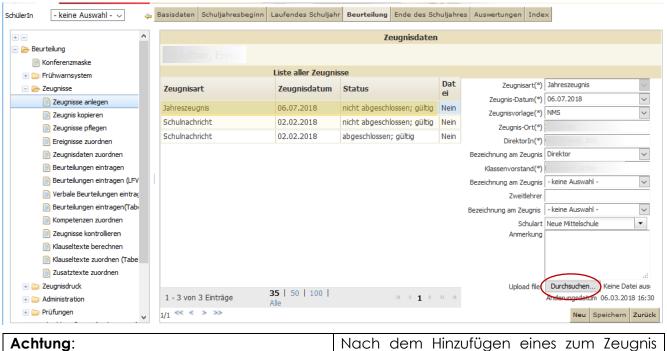
\$V{Geschlecht} hat den Pflichtgegenstand **X** schulautonom in der **n**. Schulstufe abgeschlossen und wurde mit **N** beurteilt.

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Zusatztexte zuordnen



2.9. Dokumente hinzufügen

Wenn ein Zeugnis angelegt worden ist, kann es bearbeitet werden. Jetzt ist ein Upload eines zum Zeugnis gehörenden Dokumentes möglich (nur so lange das Zeugnis noch nicht abgeschlossen ist!).



Es kann nur EIN Dokument hochgeladen werden.



gehörenden **Dokumentes** erfolat Download als ZIP-Datei, die das originale Zeugnisformular und das Dokument enthält.

2.9.1. Deutsch als Zweitsprache – USB DaZ

Die unterrichtsbegleitende Sprachstandsbeobachtung (Ergebnisdokumentationsbogen)ist für ALLE außerordentliche Schüler*innen zum Zeugnis (Schulnachricht/Semsterinformation) hochzuladen. (nicht für Vorschulkinder, die bekommen ja keine Schulnachricht).

Achtung: Die Datei darf max. 1 MB groß sein.

- Info BMBWF: https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/schulpraxis/ba/sprabi/usb_daz.html
- Beobachtungsbogen (Teil 1)
- Ergebnisdokumentationsbogen (Teil 2)

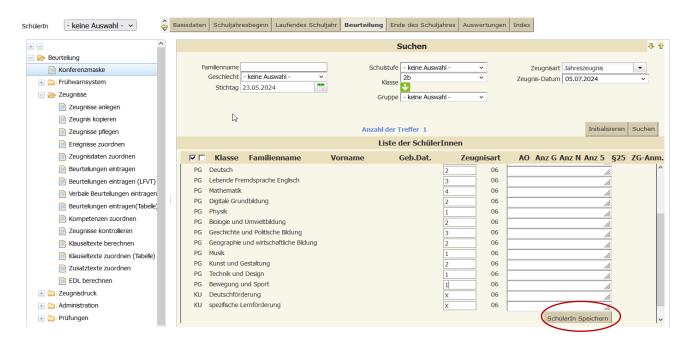
2.10. Konferenzmaske

Die Konferenzmaske bietet einerseits einen Überblick zeugnisrelevanter Daten, andererseits können hier auch individuelle Eingaben zu den Zeugnissen (incl. Anmerkungen zu einzelnen Fächern) vorgenommen werden.

Beurteilung → Konferenzmaske



Mit "+" kann zur individuellen Eingabe gewechselt werden, mit "-" zurück zur Übersicht. "A" öffnet ein Anmerkungsfeld.



Anhang



Zeugnisformularverordnung, 1. Abschnitt, §2, Abs. 10

Für Jahreszeugnisse ist Papier mit hellgrünem Unterdruck zu verwenden.

Für die Erläuterungen zu den Ziffernnoten bzw. das Beiblatt zur Jahresinformation ist weißes Papier zu verwenden. Das "Beiblatt" ist mit Schülernamen, Schule, Siegel und Unterschrift zu versehen und gehört damit untrennbar zum Zeugnis. Es muss nicht angeklammert bzw. gebunden werden. Eine Kopie der Erläuterungen / des Beiblattes auf die Rückseite des Zeugnisses ist NICHT erlaubt.



Informationserlass zur schriftlichen Erläuterung der Ziffernnoten (ab SJ 19/20)

3.1. Welche Zeugnisse hat ein(e) Schüler(in)?

Wie finde ich heraus, welche Zeugnisse und welche Zeugnisart, Zeugnisvorlage, ... einem Kind zugeordnet sind?

Beurteilungen → Zeugnisse → Zeugnis anlegen → SchülerIn auswählen → Bearbeiten



3.2. Falsches Zeugnis oder abgeschlossenes Zeugnis

Für beide Fälle kann eine Kopie des Zeugnisses erstellt werden.



In Wirklichkeit ist die "Kopie" nicht wirklich eine Kopie. Das Originalzeugnis (und ein allfälliges dazugehörendes Dokument) gehen verloren!

3.2.1. Falsche Zeugnisart

Wurde ein falsches Zeugnis erstellt (z.B. ein Jahreszeugnis anstatt eines Jahres- und Abschlusszeugnisses), muss es nicht gelöscht und neu erstellt werden.

Beurteilungen → Zeugnisse → Zeugnis kopieren



Wichtig: Anschließend muss auch die Zeugnisvorlage geändert werden (siehe: Zeugnisse pflegen

3.2.2. Abgeschlossenes Zeugnis

Ist ein Zeugnis abgeschlossen (rechtsgültig), kann es nicht mehr bearbeitet werden, es kann auch kein Dokument mehr dazu hochgeladen werden.



Eine "Nachbearbeitung" eines abgeschlossenen Zeugnisses darf nur erfolgen, wenn tatsächlich ein Fehler passiert und "zu spät" bemerkt worden ist.

Beurteilungen → Zeugnisse → Zeugnis kopieren



3.3. Zeugnisse löschen

Hinweis: Sollte anstelle eines Jahres- und Abschlusszeugnisses fälschlicherweise ein Jahreszeugnis angelegt worden sein, so korrigiert Sokrates dies automatisch bei der Klauselberechnung NICHT automatisch.

3.3.1. offene ungültig setzen

BEURTEILUNGEN → Administration → offene ungültig setzen



Auch dann, wenn z.B. an einem Tag kein neues (korrigiertes) Zeugnis angelegt werden kann.

3.3.2. ungültige löschen



3.4. FAQ

3.4.1. Erfolge

Ausgezeichnete und Gute Erfolge werden von Sokrates automatisch erkannt und bei der Klauselberechnung zugeordnet (Leistungsniveaus müssen Standard AHS entsprechen). In der Volkschule gibt es keine Erfolge.

3.4.1.1. Ausgezeichneter Erfolg

Der ausgezeichnete Erfolg SchUG §22 Abs.2 liegt vor, wenn man in keinem Pflichtgegenstand schlechter als mit "Befriedigend" beurteilt worden ist und wenn in mindestens der Hälfte der Pflichtgegenstände mit "Sehr gut" und in den übrigen Pflichtgegenständen mit "Gut" beurteilt wurde, wobei Beurteilungen mit "Befriedigend" diese Feststellung nicht hindern, wenn dafür gleich viele Beurteilungen mit "Sehr gut" über die Hälfte hinaus vorliegen. (Anm.: Man benötigt die Hälfte an 1er, und für jeden 3er einen weiteren 1er).

3.4.1.2. Guter Erfolg

Der gute Erfolg SchUG §22 Abs.2 liegt vor, wenn man in keinem Pflichtgegenstand schlechter als mit "Befriedigend" beurteilt worden ist und mindestens gleich viele Beurteilungen mit "Sehr gut" aufweist wie mit "Befriedigend".

3.4.2. Alle Schularten

3.4.2.1. Fehlstunden

Fehlstunden werden im Jahreszeugnis/ in der Jahresinformation NICHT ausgewiesen.

3.4.2.2. SchülerInnen mit SPF

Die Unterrichtsgegenstände Bewegung und Sport, Technisches Werken, Textiles Werken, Bildnerische Erziehung, Musikerziehung sowie Ernährung und Haushalt sind ausschließlich nach dem Lehrplan der besuchten Schulart zu beurteilen.

3.4.2.3. <u>SchülerInnen mit eFB</u>

Schülerinnen und Schüler der Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf können in jenen Unterrichtsgegenständen nach dem Lehrplan der Volksschule, der Hauptschule, der Neuen Mittelschule oder der Polytechnischen Schule unterrichtet werden, in denen ohne Überforderung die Erreichung des Lehrzieles erwartet werden kann. Damit soll der Auftrag, eine bestmögliche Förderung der einzelnen Schülerin und des einzelnen Schülers zu erreichen, auch lehrplanmäßig berücksichtigt werden können.

3.4.2.4. Englisch nach dem Lehrplan der Sonderschule

Schüler/innen mit SPF können im Unterrichtsfach Englisch nach dem Lehrplan der Neuen Mittelschule beurteilt werden, sofern sie diese Anforderungen erfüllen.

Wenn die Anforderungen nach dem NMS Lehrplan nicht erfüllt werden können, folgt eine Beurteilung nach dem Lehrplan der Allgemeinen Sonderschule. Im Lehrplan der ASO ist Englisch eine VERBINDLICHE ÜBUNG und kann als solche nicht mit einer Ziffer beurteilt werden. Anstelle einer Ziffernnote erfolgt der Eintrag "Verbindliche Übung".

Möglich ist zusätzlich eine Beurteilung als Freigegenstand Englisch mit Ziffernnoten.

3.4.2.5. Erstsprachenunterricht

Das Fach "Erstsprachenunterricht" ist It. Lehrplan als Freigegenstand oder als Unverbindliche Übung vorgesehen.

In Sokrates können unterschiedliche Fächer bzw. Sprachen vom Erstsprachenunterricht verwaltet werden, z. B. UÜ_EU-ARABA (arabisch), UÜ_EU-RUS (russisch) usw. Allen gemeinsam ist aber als Langtext "Erstsprachenunterricht" und dieser Text erscheint am Zeugnis inkl. Angabe der Sprache (z.B. Erstsprachenunterricht Türkisch).

Erstsprachenunterricht Bosnisch/Kroatisch/Serbisch:

Die Rundschreiben Nr. 10/1996 und Nr. 12/2014 wurden durch eine Erledigung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung vom 12. Juli 2019 dahingehend ergänzt, dass **NUR** bei Zustandekommen eines **einsprachig** – kroatischen bzw. serbischen bzw. bosnischen Erstsprachenunterricht an Vorarlbergs Schulen ab Schuljahr 2019/20 die jeweilige

Sprachenbezeichnung im Zeugnis zu vermerken ist (Erstsprachenunterricht Bosnisch, Erstsprachenunterricht Kroatisch, Erstsprachenunterricht Serbisch). Findet der Unterricht (z.B. wg. zu geringer Teilnehmerzahl) **mehrsprachig** statt, ist **UNBEDINGT** der Eintrag "Erstsprachenunterricht Bosnisch/Serbisch/Kroatisch" zu verwenden!

3.4.2.6. <u>Gesetzlich bzw. staatlich anerkannte Religionsgemeinschaften</u> siehe hier.

Andere Bekenntnisgemeinschaften gelten dem Staat Österreich als "ohne Bekenntnis".

3.4.2.7. Religion auf Schulnachricht / Jahreszeugnis

Religion ist ein Pflichtgegenstand und muss am Zeugnis aufscheinen. Schüler/innen, die sich vom Religionsunterricht abgemeldet haben oder deren Bekenntnisgemeinschaft keinen Unterricht anbietet, erhalten eine Streichung anstelle einer Note.

In diesem Zusammenhang gilt der Durchführungserlass zum Religionsunterricht mit dem aktualisierten Anhang A für die anerkannten Kirchen und Religionsgemeinschaften sowie dem aktuellen Anhang B für die eingetragenen Religionsgemeinschaften. Mitglieder anderer Bekenntnisgemeinschaften gelten dem Staat Österreich als "ohne Bekenntnis".

Für diese Kinder ("ohne Bekenntnis") bzw. für Kinder, die einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft angehören, besteht unter bestimmten Umständen die Möglichkeit, einen angebotenen Religionsunterricht zu besuchen, wobei dies dann als Besuch eines Freigegenstandes gilt. Ein Religionsunterricht als Unverbindliche Übung ist nicht vorgesehen.

3.4.2.8. Bekenntnis: "altkath.", Relgionsunterricht: "röm.-kath."

Der Durchführungserlass besagt, dass Schüler oder Schülerinnen ohne Bekenntnis sowie Schüler oder Schülerinnen, welche einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft angehören, unter bestimmten Voraussetzungen (Anmeldung in den ersten 5 Tagen, Zustimmung der R-Lehrkraft, ...) am Religionsunterricht teilnehmen dürfen, wobei dies als Besuch eines Freigegenstandes gilt. Da es sich hier also um eine anerkannte Kirche oder Religionsgemeinschaft handelt (It. Anhang A), darf der Freigegenstand Religion röm.-kath. bei diesem Kind nicht aufgedruckt werden.

Wäre das Kind ohne Bekenntnis oder würde es einer eingetragenen Bekenntnisgemeinschaft (It. Anhang B) angehören, könnte das Freifach aufgedruckt werden.

Der Pflichtgegenstand Religion scheint bei Kindern o.B. nicht mehr am Zeugnis auf. Er darf abgewählt werden!

(Anm.: Das Kind darf aber natürlich in dieser Stunde aus Gründen der Beaufsichtigung in der Klasse sein.)

3.4.2.9. <u>Warum erscheint bei einer Schülerin ohne Bekenntnis am Zeugnis kein Religion mehr?</u>

"Gemäß § 3 Abs. 2 der Zeugnisformularverordnung, BGBI. Nr. 415/1989 idgF, ist im Jahres- bzw. Semesterzeugnis beim Religionsbekenntnis von Amts wegen die Zugehörigkeit

- zu einer gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgesellschaft bzw.
- zu einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft zu vermerken.

Dabei sind die im Anhang A bzw. B in Klammer gesetzten Kurzbezeichnungen, die nicht verändert werden dürfen, zu verwenden.

Bei Schülern und Schülerinnen ohne Bekenntnis ist der Pflichtgegenstand Religion aus der Fachwahl zu entfernen oder durch die Beurteilung "X" auszublenden.

Analog ist in der Schulnachricht (§ 19 Abs. 2 SchUG) vorzugehen."

3.4.2.10. Religionsunterricht in der Vorschulstufe

Ist ein Kind ohne Bekenntnis oder wurde vom Religionsunterricht abgemeldet, muss die Verbindliche Übung Religion nicht auf dem Zeugnis aufscheinen. Sie kann unter Fachwahl pflegen abgewählt werden.

Auch der Pflichtgegenstand Religion wird in diesem Falle aus der Fachwahl entfernt oder mit Beurteilung "X" ausgeblendet.

3.4.2.11. Projekte

Auf ein Zeugnis dürfen nur die It. <u>Zeugnisformularverordnung</u> § 2 Abs. vier vorgesehenen Gegenstandsarten aufgedruckt werden:

"In dem für die Bezeichnung der Pflichtgegenstände, der Freigegenstände, der verbindlichen Übungen und der unverbindlichen Übungen vorgesehenen Raum sind die betreffenden Unterrichtsgegenstände bzw. Übungen in der Reihenfolge ihrer Nennung in dem in Betracht kommenden Lehrplan anzuführen. Ferner ist in diesem Zusammenhang die Teilnahme an etwaigen lehrplanmäßig vorgesehenen therapeutischen und funktionellen Übungen zu vermerken." Projekte oder Ähnliches sind dabei nicht vorgesehen.

3.4.2.12. Klauseln auf Zeugnis

Die Klauseln It. ZFVO § 3 für den Aufstieg von der VS in die AHS (1. Kl.), für den Aufstieg von der MS in die AHS (5. Kl.) oder für den Aufstieg von der MS in die BHS (1. Jahrgangsstufe) setzen jeweils einen gültigen Klassenkonferenzbeschluss voraus, dass der/die Schüler/in trotz Beurteilung mit Befriedigend in einem bestimmten Gegenstand den Anforderungen der angestrebten Schulart entsprechen wird.

Bei normaler Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen ohne Klassenkonferenzbeschluss gibt es keine rechtliche Begründung zum Aufdruck dieser Klauseln (s. ZFVO § 3 Abs. 8 ff.).

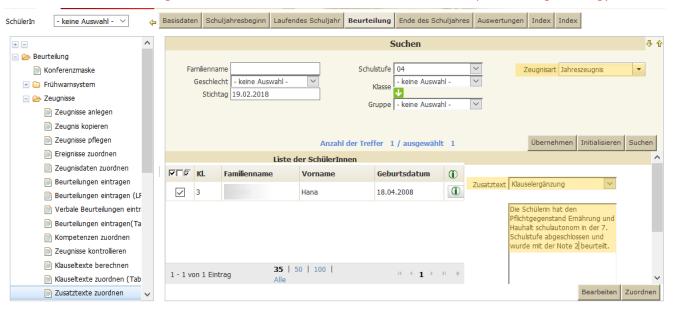
3.4.2.13. Früher abgeschlossene Gegenstände am Jahres- und Abschlusszeugnis

Immer öfter nutzen Schulen die schulautonomen Lehrplanbestimmungen (Bandbreiten) für diverse Gegenstände aus, um Gegenstände innerhalb der Schulstufen zu verschieben. Dies führt dann unter Umständen dazu, dass in diesen Fällen Gegenstände nicht mehr auf der höchsten Schulstufe angeboten werden, diese aber bei der Standardstundentafel im Lehrplan, also der vorgesehenen Stundentafel ohne schulautonome Lehrplanbestimmungen, auf der letzten Stufe aufscheinen. Nun dürfen aber bei einem Jahres- und Abschlusszeugnis nur Gegenstände aus dem Fächerkanon der Abschlussschulstufe aufscheinen - das sind jene, die auch in diesem Jahr unterrichtet wurden. Somit könnte evtl. Schülerinnen bzw. Schülern ein Nachteil entstehen.

Lösung:

Unterhalb des Fächerkanons ist in solchen Fällen bei den individuellen Vermerken folgendes aufzunehmen:

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zusatztexte zuordnen → Zusatztext (Klauselergänzung)



Den bestehenden Text löschen und ersetzen durch ...

Die Schülerin hat den Pflichtgegenstand XY schulautonom in der n. Schulstufe abgeschlossen und wurde mit der Note m beurteilt.

Der Schüler hat den Pflichtgegenstand XY schulautonom in der n. Schulstufe abgeschlossen und wurde mit der Note m beurteilt.

Zusätzlich kann die schulautonome Stundentafel auf die Rückseite des Zeugnisses gedruckt bzw. beigelegt werden.

Ergebnis

Informatik				
Werkerziehung				
Verbindliche Übungen				
Persönlichkeitsbildung und Soziales Lernen	Teilgenommen			

Die Schülerin hat den Pflichtgegenstand Ernährung und Hauhalt schulautonom in der 7. Schulstufe abgeschlossen und wurde mit der Note 2 beurteilt.

3.4.2.14. Beurteilung des Verhaltens in der Schule

https://www.ris.bka.gv.at/Dokument.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Dokumentnummer=NOR12126775

- § 18. (1) Eine Beurteilung des Verhaltens in der Schule hat in der Schulnachricht und im Jahreszeugnis nur
 - a) in den allgemeinbildenden Pflichtschulen in der 5. bis 7. Schulstufe,
 - b) ...

zu erfolgen. Eine Beurteilung des Verhaltens erfolgt nicht ...

- auf der 8. und 9. Schulstufe
- bei Verlassen der Schule infolge der Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht (gilt auch für das 10. und 11. Schuljahr)
- in Schulbesuchsbestätigungen



Sokrates "beherrscht" das automatische entfernen der Verhaltensnote bei SchülerInnen z.B. der 7. Schulstufe im 8. Besuchsjahr nicht. Hier muss die Verhaltensnote bei der Fachwahl händisch entfernt werden.

Laufendes Schuljahr → Laufbahnpflege → Fachwahl pflegen



3.4.3. VS

3.4.3.1. Klausel

Das Zeugnis der 1. Schulstufe muss auf alle Fälle den Hinweis enthalten: "Sie/Er ist gemäß § 25 Abs. 3 Schulunterrichtsgesetz berechtigt, in die nächsthöhere Schulstufe aufzusteigen." Die Klausel wird bei der Klauselberechnung automatisch dem Zeugnis hinzugefügt.

3.4.3.2. Englisch und Verkehrs- und Mobilitätsbildung

- Beide Fächer sind in der Grundstufe I (0., 1. und 2. Schulstufe) integrierter Bestandteil des Grundschulunterrichtes.
- Beide Fächer können, **müssen** aber am Zeugnis **nicht** explizit als Verbindliche Übungen **ausgewiesen** werden.
- Wird eines dieser Fächer oder beide zusätzlich als Unverbindliche Übung angeboten, dann ist das auch so im Zeugnis anzuführen, auf alle Fälle entfällt dann die Listung als Verbindliche Übung.

3.4.3.3. Religionsabmeldung in der Vorschulstufe

Auch in "Vorschulzeugnissen" muss die Zeile für die Verbindliche Übung *Religion* enthalten sein, bei der Beurteilung erscheint aber nicht automatisch "---". Der Strich kann auch nicht zugeordnet werden.

Laut § 8 SchOG gibt es nur die Möglichkeit des Eintrags "Befreit" (B)

3.4.4. MS

3.4.4.1. Lebende Fremdsprache auf Schulnachricht / Jahreszeuanis:

Das Fach "Lebende Fremdsprache Englisch" kommt ohne Klammern aus. Wenn im Lehrplan "Lebende Fremdsprache (Sprache)" erwähnt ist, ist der Klammerausdruck wohl als Anmerkung zu verstehen. Nur in Fällen, wo mehrere Fremdsprachen als Pflichtgegenstände von Schülern besucht werden, wird beispielsweise zwischen "Erste lebende Fremdsprache Englisch" und "Zweite lebende Fremdsprache Italienisch" unterschieden. Dabei ist diese Reihung einerseits Aufzählung, andererseits aber auch Gewichtung, da eine zweite Fremdsprache häufig erst ab einer höheren Stufe dazukommt oder ein geringeres Stundenausmaß aufweist. Als Einschränkung sei die Fußnote zur Ermächtigung für schulautonome Lehrplanbestimmungen angeführt (Lehrplan der MS):

"Wenn bei Einführung eines Pflichtgegenstandes "Zweite Lebende Fremdsprache" mindestens sechs Wochenstunden über zwei Jahre vorgesehen werden, ist der Pflichtgegenstand "Lebende Fremdsprache" zu bezeichnen."

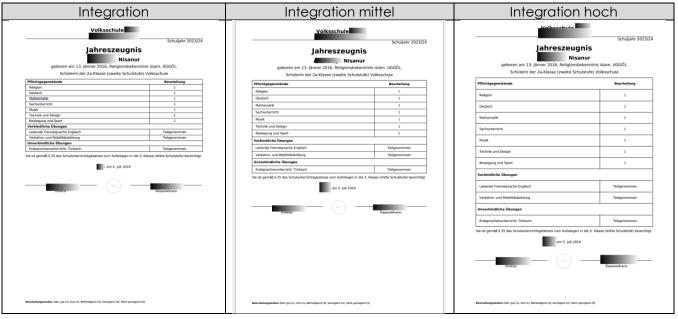
Wenn Fremdsprachenfächer als Freigegenstände oder als Verbindliche bzw. Unverbindliche Übungen angeboten werden, sind sie von dieser Namensgebung hinsichtlich Aufzählung/Reihung (erste und zweite lebende Fremdsprache) nicht betroffen.

Quellen

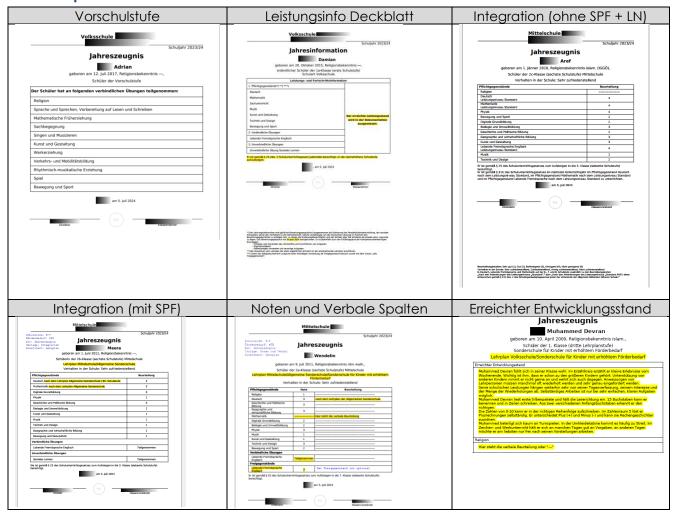
o RIS

3.5. Zeugnisvorlagen

- Da die Zeugnisvorlagen "1-spaltig" und "Integration" optisch dieselben Ergebnisse liefern, können die "Integrationsvorlagen" für alle "Standardzeugnisse" verwendet werden. In der Mittelschule kann es sein, dass bei Verwendung einer Integrationsvorlagen ein Zeugnis zwei Seiten beansprucht und eine 1-spaltige Vorlage verwendet werden muss.
- Die Zusatzangaben "mittel/hoch" wirken sich auf die Aufteilung des Textes auf dem Blatt aus.



3.5.1. Beispiele



Verbal (Block ohne Noten)	
Ekin geboren am 6. Marz 2007, Religionsbekenntnis islam., Schüler der FÖ1-Klasse (achte Schulstufe) Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf	
Pflichtgegenstände Verbale Beurteilung	
Radigion Gesamtunderrick Workerschung Ernshung und Haushalt Bewegung und Sport	
Er hat an folgenden unverbridlichen (bungen teilgenommen: Ergisirende Bewegungserziehung Spielmusik Kreabiser Getaflan Manikalisch-Hydrinische und sathetische-bildnerische Erziehung Perzinlichkeitsbildung und Soziales Lernen	

3.5.2. Download Beispielzeugnisse

Volksschule
Allgemeine Sonderschule
Mittelschule
Polytechnische Schule

3.5.3. Volksschule

für wen (ao)	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Bemerkung
Schulstufe 0	Schulbesuchsbestätigung	Vorschulstufe vs_sB_0_vorschulstufe_ao		Schulbesuchsbestätigungen haben grundsätzlich keine Klauseln.
Schulstufe 1 - 4	(mit Schulschlussdatum)	Integration VS_SB_1-4_Intergration_ao	Volksschule	Schulbesuchsbestätigungen haben grundsätzlich keine Klauseln. Wenn möglich, werden Noten eingetragen, andernfalls "teilgenommen".
für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Zusatztext Lehrplan
VorschülerInnen	Jahreszeugnis OHNE Klauseln	Vorschulstufe VS_JZ_0_Vorschulstufe		
Schulstufe 1		Leistungsinfo Deckblatt VS_JI_1-3_Leistungsinfo VS_JI_1-3_Leistungsinfo-negativ		
Schulstufe 1, SPF	entweder Jahresinformation	Leistungsinfo Deckblatt VS_JI_1-3_Leistungsinfo_SPF VS_JI_1-3_Leistungsinfo_SPF-abweich.		Lehrplan Volksschule/Allgemeine Sonderschule
Schulstufe 1, eFB		Leistungsinfo Deckblatt VS_JI_1-3_Leistungsinfo_eFB		Lehrplan Volksschule//Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 1 bis 4		Integration VS_JZ_1-4_Integration.pdf VS_JZ_1-3_Integration_negativ VS_JZ_4_Integration_negativ VS_JZ_4_Integration_Klausel-AHS	Volksschule	
Schulstufe 1 bis 4 , SPF	oder Jahreszeugnis	Integration VS_JZ_1-4_Integration_SPF		Lehrplan Volksschule/Allgemeine Sonderschule
Schulstufe 1 bis 4 eFB in einigen Fächern	KEIN Abschlusszeugnis	Noten und verbale Spalten VS_JZ_1-4_NotenUndVerbal_eFB		Lehrplan Volksschule/Sonderschule für Kinder mit
Schulstufe 1 bis 4 eFB in allen F. außer		VS_JZ_1-4_Entwicklungsstand_eFB Verbal (Block ohne Noten)		erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 5 bis 8	siehe NMS	siehe NMS	Volksschule mit Volksschulober- stufe	

3.5.4. Allgemeine Sonderschule

Für "reine" VS-, MS- bzw. PTS-SchülerInnen ohne bzw. mit SPF gelten die Zeugnisvorlagen der jeweiligen Schulart.

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Bemerkung
ao SchülerInnen Schulstufe 0	Schulbesuchsbestätigung (mit Schulschlussdatum)	Vorschulstufe ASO_SB_0_Vorschulstufe_ao	Allgemeine	Wenn möglich, werden Noten eingetragen, andernfalls "teilgenommen".
ao SchülerInnen Schulstufe 1 bis 8, BVJ		Integration ASO_SB_1-9_Integration_ao	Sonderschule	
für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Zusatztext Lehrplan
VorschülerInnen	Jahreszeugnis (OHNE Klauseln)	Vorschulstufe ASO_JZ_0_Vorschulstufe		
Schulstufe 1	entweder Jahresinformation	Leistungsinfo Deckblatt ASO_JI_1-3_Leistungsinfo_eFB ASO_JI_1-3_Leistungsinfo_eFB-negativ		
Schulstufe 1, eFB				Lehrplan Allgemeine Sonderschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 1 bis 7		Integration ASO_JZ_1-7_Integration		
Schulstufe 1 bis 8 eFB	oder Jahreszeugnis	Noten und verbale Spalten ASO_JZ_1-7_NotenUndVerbal_eFB Erreichter Entwicklungsstand ASO_JZ_1-7_Entwicklungsstand_eFB Verbal (Block ohne Noten) ASO_JZ_1-8_VerbalBlockOhneNoten	Allgemeine Sonderschule	Lehrplan Allgemeine Sonderschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 8 negative Beurteilung	- Jahres- und Abschlusszeugnis	Integration ASO_JZ_8_Integration_negativ		
Schulstufe 8		Integration ASO_JA_8_Integration		Lehrplan Allgemeine Sonderschule
BVJ in einigen Fächern		Integration ASO_JA_BVJ_Integration		Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Zusatztext Lehrplan
BVJ eFB in allen F. außer	Jahreszeugnis -	Noten und verbale Spalten ASO_JA_BVJ_NotenUndVerbal_eFB	Allgemeine Sonderschule	Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 8 negative Beurteilung		Integration ASO_IZ_8_Integration_negativ		

3.5.5. Mittelschule

für wen (ao)	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Bemerkung
Schulstufe 5 - 8	Schulbesuchsbestätigung (mit Schulschlussdatum)	Integration oder 1-spaltig (nicht für SPF) MS_SB_5-8_Integration_ao MS_SB_5-8_Standard-1-spaltig_ao	Mittelschule	Wenn möglich, werden Noten eingetragen, andernfalls "teilgenommen" Schulbesuchsbestätigungen haben grundsätzlich keine Klauseln
für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Zusatztext Lehrplan
Schulstufe 5 - 7	Jahreszeugnis	Integration oder 1-spaltig (nicht für SPF) MS_JZ_5_Integration MS_JZ_6-8_Integration MS_JZ_6-8_Standard-1-spaltig	Mittelschule	
Schulstufe 8	Jahres- und Abschlusszeugnis	Integration oder 1-spaltig (nicht für SPF) MS_JA_8_Integration MS_JA_8_Standard-1-spaltig		
für wen (SPF)	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Zusatztext Lehrplan
Schulstufe 5 - 7 Schulstufe 8 negative Beurteilung Schulstufe 8 positive Beurteilung	Jahreszeugnis	Integration MS_JZ_5-7_Integration_SPF_abweichend MS_JZ_5-7_Integration_SPF_Englisch	Mittelschule	Lehrplan Mittelschule/Allgemeine Sonderschule
Stufe Lehrplanfe. <> 8 Schulstufe 8 positive Beurteilung Stufe Lehrplanfest. = 8	Jahres- und Abschlusszeugnis	Integration MS_JA_8_Integration		

Die **ergänzende differenzierende Leistungsbeschreibung** (EDL) ist ab SJ 20/21 in der 5. bis 7. Schulstufe mit dem Jahreszeugnis auszustellen. Als schriftliche Erläuterungen sind in der Mittelschule sowohl die ergänzende differenzierende Leistungsbeschreibung (EDL) als auch die schriftliche Erläuterung der Ziffernnoten gemäß § 18 Abs. 2 SchUG zu verstehen.

für wen (eFB)	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Zusatztext Lehrplan
Schulstufe 5 / 6 Schulstufe 7 Schulstufe 8 negative Beurteilung	Jahreszeugnis	eFB in einigen Fächern: Noten und verbale Spalten MS_JZ_5-8_NotenUndVerbal_eFB	Mittelschule	Lehrplan Mittelschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 8 positive Beurteilung Stufe Lehrplanfe. <> 8		eFB in allen Fächern außer Erreichter Entwicklungsstand MS_JZ_5-8_Entwicklungsstand_eFB		
Schulstufe 8 eFB in einigen Fächern	- Jahres- und Abschlusszeugnis	Noten und verbale Spalten MS_JA_8_NotenUndVerbal_eFB		
Schulstufe 8 eFB in allen F. außer		Erreichter Entwicklungsstand MS_JA_8_Entwicklungsstand_eFB Verbal (Block ohne Noten)		

3.5.6. Polytechnische Schule

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Bemerkung
ao SchülerInnen	Schulbesuchsbestätigung (mit Schulschlussdatum)	Integration PTS_SB_9_Integration_ao.pdf	Polytechnische Schule	Wenn möglich, werden Noten eingetragen, andernfalls "teilgenommen". Schulbesuchsbestätigungen haben grundsätzlich keine Klauseln
für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage Beispielzeugnis	Schulart	Zusatztext Lehrplan
"RegelschülerInnen"	Jahres- und Abschlusszeugnis	Integration PTS_JA_9_Integration.pdf		
BVJ, SPF Stufe Lehrplanfest. = 9		Integration PTS_IA_BVJ_Integration_SPF		Lehrplan Polytechnische Schule/Berufsvorbereitungsjahr
"RegelschülerInnen" negative Beurteilung		Integration PTS_JZ_9_Integration_negativ		
BVJ, SPF negative Beurteilung		Integration PTS_JZ_BVJ_Integration_SPF_negativ	Polytechnische	Laboratora Babida abasiraha
BVJ, SPF positive Beurteilung Stufe Lehrplanfe. <> 9		Integration PTS_JZ_BVJ_Integration_SPF_abwei.	Schule	Lehrplan Polytechnische Schule/Berufsvorbereitungsjahr
BVJ, eFB negative Beurteilung eFB in einigen Fächern	Jahreszeugnis	Noten und verbale Spalten PTS_JZ_BVJ_NotenUndVerbal_eFB		Lehrplan Polytechnische Schule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
BVJ, eFB negative Beurteilung eFB in allen F. außer		Erreichter Entwicklungsstand PTS_JZ_BVJ_Entwicklungsstand_eFB Verbal (Block ohne Noten)		in Sonderfällen Lehrplan Polytechnische Schule/Berufsvorbereitungsjahr/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf